## Stadt Cottbus / mesto Chosebuz Die Oberbürgermeisterin

mit Veränderungen (siehe Niederschrift)



Vorlagen-Nr.			
StVV	III-014/05		
НА			

Dezernat: III Amt: 5	1	Termin d	er Tagung: 21.12.05				
Vorlage zur Entscheidung							
durch den Hauptausschuss							
durch die Stadtverordnetenversammlung			nichtöffentlich				
Beratungsfolge:	Datum			Datum			
Beigeordnetenkonferenz	08.11.05	Sozialos Glais	hat y Daghta d Mindarh	Datum			
Haushalt und Finanzen	06.11.03	Umwelt	Soziales, Gleichst. u. Rechte d. Minderh.				
Recht, Sicherheit, Ordnung u. Petitionen			· c	14.12.05			
Wirtschaft		_ •					
Bau und Verkehr			Ortsbeiräte/Ortsbeirat				
Bildung, Schule, Sport u. Kultur		☐ JHA					
2. Aktualisierung des Beschlusses Nr. III-071-IV-03/03 vom 17. Dezember 2003 "Wahl der stimmberechtigten und stellvertretend stimmberechtigten Mitglieder des Jugendhilfeausschusses"							
Beschlussvorschlag:  Die Stadtverordnetenversammlung möge auf Vorschlag der Fraktion SPD beschließen:  1. Herr Thomas Morys wird als stimmberechtigtes Mitglied des Jugendhilfeausschusses abberufen.  2. Herr Thomas Morys wird als stellvertretend stimmberechtigtes Mitglied des Jugendhilfeausschusses gewählt.  Rätzel							
Beratungsergebnis des HA/der StVV:  einstimmig mit Stir  laut Beschlussvorschlag	nmenmehrh	Anzahl de					

Anzahl der Stimmenthaltungen:

Vorlagen-Nr.: III-014/05

Problembeschreibung/Begründung:					
Mit Schreiben vom 07.09.2005 bittet die Fraktion SPD um Abberufung von Herrn Thomas Morys als stimmberechtigtes Mitglied des Jugendhilfeausschusses.					
Mit der Abberufung von Herrn Morys als stimmberechtigtes Mitglied des Jugendhilfeausschusses rückt der bisherige Stellvertreter, Herr Andreas Rothe, auf der Grundlage des Ersten Gesetzes zur Ausführung des Achten Buches Sozialgesetzbuch – Kinder- und Jugendhilfe (AGKJHG) vom 26.06.1997, als stimmberechtigtes Mitglied im Jugendhilfeausschuss nach. § 5 (3) des genannten Gesetzes bestimmt:					
"Für jedes stimmberechtigte Mitglied ist eine Vertretung zu wählen. <u>Scheidet das stimmberechtigte Mitglied vor Ablauf der Wahlperiode aus, wird das stellvertretende Mitglied zum stimmberechtigten Mitglied. In diesem Fall ist eine neue Stellvertretung zu wählen."</u>					
Weiterhin schlägt die Fraktion mit selbigen Schreiben Mitglied des Jugendhilfeausschusses vor.	Herrn Thomas Morys f	ür die Wahl zum stellvertretenden			
Anlage: Schreiben der Fraktion SPD					
Finanzielle Auswirkungen:	☐ Ja	Nein			
1. Gesamtkosten:					
2. Sicherstellung der Finanzierung:					
2 Folgalzagion					
3. Folgekosten:					